



## Nachbestellung der Kärtchen

(bis **spätestens 14.10.2010** per E-Mail an:  
kinderkirche@afg-elkb.de)

In begrenzter Stückzahl kostenlos gegen  
pauschale Versandkostenberechnung:

bis 100 Stück: 3,00 €  
101 bis 250 Stück: 5,00 €

## Weitere Materialien

Dasselbe Motiv können Sie  
gegen Rechnung (Staffelpreise)  
auch bestellen als: Postkarte,  
Grußkarte (zum Aufklappen)  
und Plakat (DIN A4 oder DIN A3).

Unseren Webshop finden Sie  
im Internet über:  
[www.kirche-mit-kindern.de/shop](http://www.kirche-mit-kindern.de/shop)

Dort gibt es auch diese beiden Buttons:



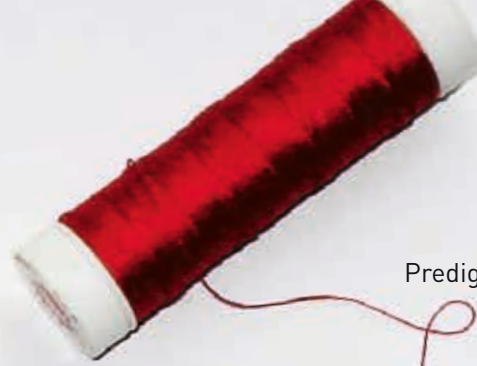
## Buchzeichen mit Lutherrose

...zum Selberbasteln.  
Originalversion oder mit „Kirche mit Kindern“-Logo  
Download der Kopiervorlagen im Internet:

[www.kirche-mit-kindern.de/reformation](http://www.kirche-mit-kindern.de/reformation)

Herausgegeben vom  
Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern,  
Sperberstr. 70, 90461 Nürnberg,  
Tel. 0911 4316 130, Fax 0911 4316 103,  
E-Mail: kinderkirche@afg-elkb.de,  
Internet: [www.kirche-mit-kindern.de](http://www.kirche-mit-kindern.de)

# Entdeckung: Glaube



Predigttext Römer 3,21-28:  
ohne Verdienst gerecht  
aus Gottes Gnade

Luthers Entdeckung:  
Rechtfertigung allein aus Glauben

„Gib deinem Kind die Chance,  
seine Seele zu entdecken“

Thema nach dem  
Plan für den  
Kindergottesdienst:  
„Allein Glaube...“

Möglichkeiten, Kinder und  
KiGo-Mitarbeitende in den  
Gottesdienst einzubeziehen

## Ein roter Faden für das Reformationsfest

Landeskirchliche  
Kollekte für die  
Kindergottesdienst-  
arbeit in Bayern

450. Todestag  
Philipp Melancthons:  
der „Pädagoge  
der Reformation“

Erwachsene  
finden über die  
Kinder neue Zu-  
gänge zum  
Glauben



# Sonntag, 31.10.2010

## Impulse für Gottesdienst und Predigt

- Die Perspektive der **Kinder** kann uns helfen, den bekannten und doch „sperrigen“ Predigttext Röm. 3,21-28 neu zu erschließen. Kinder können geistliche Vorbilder sein, wenn es um das **Annehmen von Gottes Gnade** geht (vgl. Mk. 10,15 par). Dabei werden wir daran erinnert, wie wichtig es ist, Kindern in unserer Gemeinde die **Chance** zu geben, für sich zu **entdecken, wie gut dieser Glaube tut**: Gottes Liebe - und nicht unsere Vorleistungen - lassen uns vor Gott bestehen.
- Die **Rechtfertigungsbotschaft** des Paulus lädt ein, sie am **Beispiel der frühkindlichen Entwicklung** zu entfalten. Für Kinder ist es eine existenzielle Grunderfahrung, ohne Vorleistung geliebt zu werden - trotz aller Nerverei, die sie ihren Eltern mit schlaflosen Nächten etc. bereiten. Das Kind erfährt Liebe, lange bevor es etwas „zurückgeben“ könnte - selbst das erste Lächeln kommt ja frühestens nach der sechsten Lebenswoche.
- Ein weiteres Beispiel aus der Psychologie kann die befreiende Kraft der Rechtfertigung aus Gnaden verdeutlichen: Wenn Eltern ihrem Kind etwas zutrauen, dann gelingt es leichter. Auch bei Erwachsenen setzt es Kräfte frei, unabhängig von bisherigem Scheitern oder Verdienst auf **Wertschätzung und Zutrauen** bauen zu können. Wenn Gott uns zutraut als Erlöste zu leben, dann kann uns das auch gelingen.
- Die Rechtfertigungsbotschaft als elementare Grundlage evangelischen Glaubens bedarf immer auch der **Vermittlung** durch Menschen. Wer sorgt dafür, dass schon die Kinder von dieser befreienden Botschaft erfahren und sie verinnerlichen können? Gerade der **Kindergottesdienst**, bei dem Hierarchien oder schulische Leistungsstrukturen keine Rolle spielen, hilft bei der Vermittlung dieser Botschaft und gibt den Kindern Raum, „die eigene Seele zu entdecken“. So können sie **im Glauben wachsen** und altersgemäße Ausdrucksformen finden. Erwachsene greifen in späteren Lebensphasen häufig auf religiöse Grunderfahrungen zurück, die sie im Kindergottesdienst gemacht haben. Rechtfertigung aus Gnade ist eine elementare Glaubenserfahrung, deren Grundlage im Kindesalter gelegt wird.
- Für **Martin Luther** waren Kinder immer wichtig. Eine geordnete häusliche und schulische Bildung lässt für ihn Kinder zu verantwortlichen Gliedern der Christen- und der Bürgergemeinde heranwachsen. Für Luther galt: „Es gibt keinen größeren Schaden in der Christenheit, als Kinder zu vernachlässigen“. So gab es für ihn z.B. auch keinen Grund, Kinder vom Abendmahl auszuschließen. Wird doch am Tisch des Herrn die Rechtfertigungsbotschaft in besonderer Weise erfahrbar.
- 2010 wird auch der 450. Todestag von **Philipp Melanchthon** begangen. Wer diesen bis jetzt nicht bedacht hat, will vielleicht die Reformationspredigt dafür zum Anlaß nehmen. Der Verfasser der ersten evangelischen Dogmatik und der Confessio Augustana zeichnete sich durch intensive Lehrtätigkeit aus. Seine Vorlesungen füllten die Säle mit begeisterten Studenten, was anderen Reformatoren nicht immer gelang. 1526 entwarf er in Nürnberg die Urform des Gymnasiums als höhere Schule. Mit Melanchthon richteten die Reformatoren ihren Blick so auf die **Pädagogik**, um der Rechtfertigungslehre zum Durchbruch zu verhelfen.

## Bausteine und Materialien im Internet

Unter [www.kirche-mit-kindern.de/reformation](http://www.kirche-mit-kindern.de/reformation) gibt es eine Sammlung von weiteren Bausteinen, Materialien und Links zum Reformationsgottesdienst, darunter auch Modelle für Kindergottesdienste und andere Gottesdienste mit Kindern.

Dort finden Sie auch die beiliegenden liturgischen Textbausteine in digitaler Form für eine mögliche Weiterbearbeitung.

## Kollekte für Kindergottesdienstarbeit in Bayern: Danke!

Am 31.10.2010 sieht der Kollektenplan der ELKB für alle Kirchengemeinden die Pflichtkollekte „Kindergottesdienst in Bayern“ vor. Diese Kollekte wird nur alle zwei Jahre erhoben. Im Jahr 2008 waren 88.358,06 € zusammengekommen. **Herzlichen Dank für den darin enthaltenen Beitrag Ihrer Gemeinde!**

Diese Kollekte ist die finanzielle Grundlage für die Angebote des Landesverbandes für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern an **Fortbildungen, Tagungen, Beratungen und Arbeitshilfen**. Die Arbeit des Landesverbandes geschieht selbst überwiegend ehrenamtlich. Die Mittel dienen ausschließlich der **Unterstützung, Stärkung und Qualifizierung** der gottesdienstlichen Angebote für Kinder sowie der ca. zehntausend Mitarbeitenden in den bayerischen Kirchengemeinden und Dekanaten.

Danke, dass Sie auch diesmal diese Kollekte Ihrer Gemeinde besonders **ans Herz legen**. Der thematische Zusammenhang bietet sich dafür in diesem Jahr besonders an. Die beiliegenden Varianten des **Abkündigungstextes** sollen Ihnen dabei die Arbeit erleichtern.

Zwei Ideen, wie Sie den **Dank auch an die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher weitergeben** können:

- KiGo-Team und ältere Kinder basteln **Lesezeichen mit Lutherrose**. Eine Bastelvorlage findet sich dafür unter [www.kirche-mit-kindern.de/reformation](http://www.kirche-mit-kindern.de/reformation) (Beispiel siehe umseitig).
- Sie bestellen in entsprechender Anzahl das beiliegende **Kärtchen „Gib deinem Kind die Chance, seine Seele zu entdecken“**, das ebenfalls als Lesezeichen (z.B. für das Gesangbuch) verwendet werden kann (näheres hierzu ebenfalls umseitig).



# Kollektenabkündigung 31.10.2010

## Kindergottesdienstarbeit in Bayern

### **Amtlicher Abkündigungstext:**

Kinder sollen als Gemeindeglieder ernst genommen werden und in unserer Kirche Raum finden, der ihren Gaben und Bedürfnissen entsprechend gestaltet ist.

Lebendige Kindergottesdienste, Krabbelgottesdienste, Kinderbibelwochen und eine große Vielfalt anderer Angebote der Kirche mit Kindern prägen das Gesicht unserer Gemeinden und lassen viele Familien neue Zugänge zum christlichen Glauben entdecken.

10.000 ehrenamtlich Mitarbeitende in 1.500 Teams engagieren sich in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern in diesem Bereich. Der Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern fördert deren Arbeit durch Fortbildungen, Einsätze, Beratung, Arbeitshilfen und Bezuschussungen.

### **Variante (mit Bezug auf das Spruchkärtchen):**

„Gib deinem Kind die Chance, seine Seele zu entdecken.“ Das kleine Kärtchen [an Ihrem Platz] soll ein Gruß zum Reformationstag sein und hat mit unserer heutigen Kollekte zu tun.

Lebendige Kindergottesdienste geben Kindern Raum, im Glauben zu wachsen und ihn altersgerecht auszudrücken. Eine große Vielfalt von Angeboten mit Kindern prägt das Gesicht unserer Gemeinden und lässt auch uns Erwachsene oft neue Zugänge zum christlichen Glauben entdecken.

Kirche mit Kindern geschieht größtenteils ehrenamtlich. Mit den erbetenen Kollektenmitteln unterstützt der Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern dieses Engagement z.B. durch Fortbildung, Beratung, Arbeitshilfen und Bezuschussungen.

Danke, dass Sie mit Ihrer Kollekte dem Kindergottesdienst eine Chance geben!

# Liturgische Bausteine

## Reformationstag 2010

### **Liedvorschläge:**

EG 209: Ich möcht', dass einer mit mir geht

EG 203,1-3: Ach, lieber Herr Jesu Christ

EG 641: Halte zu mir, guter Gott

EG 619: Aus Gnade soll ich selig werden

EG 570: Der Herr segne Dich

### **Confiteor/Kyrie:**

(...) Heute, am Reformationstag, denken wir an die Kleinsten und Kleinen in unserer Kirche und unseren Gemeinden. Wir taufen Kinder auf Hoffnung hin und in unsere Gemeinschaft hinein, doch oft genug kommen sie auch bei uns zu kurz, finden keine Heimat, wenig Angebote und Zuwendung. Manchmal werden sie auch als störend empfunden und Kindergottesdienste nicht als Pflicht und Aufgabe von Gemeinden gesehen, sondern als Kür. Hier werden wir an unseren Kindern schuldig, sind auf Vergebung angewiesen und bekennen: Herr, sei mir Sünder gnädig.

### **Gnadenzuspruch/Gloria:**

Herr, wir danken dir, dass du uns liebst, uns Vergebung schenkst und immer wieder neu beginnen lässt. Wie liebende Eltern ihre Kinder nie verstoßen, nimmst du uns immer wieder bei dir auf, schenkst uns Heimat und Geborgenheit. Mit allen Kinder dieser Welt loben und preisen wir dich und rufen dir zu....

### **Vorschlag für das Glaubensbekenntnis:**

EG 681

## **Dank- und Fürbittgebet:**

(...) Wir wissen zwar, was Kinder kosten, aber oft nicht, wie wertvoll sie sind - für uns, unsere Gemeinden, unsere Kirche und unsere Welt.

Wir danken Dir, dass Du sie uns anvertraust und bitten Dich: Lass uns unserer Verantwortung für die Kinder gerecht werden. Wir wollen ihnen Zeit und Raum schenken, damit sie wachsen, blühen und lebendige Glieder deiner Kirche werden. Lass uns von ihnen lernen, dass man sich Liebe nicht verdienen kann, sondern sich schenken lassen muss.

Wir rufen zu Dir: *Herr, erbarme Dich*

...wir danken Dir für die vielen Menschen, die sich überall für den Kindergottesdienst engagieren und bitten Dich: Begleite sie weiterhin mit Deinem Geist und Deinem Segen. Lass uns ihre Arbeit und ihr Wirken wahrnehmen, würdigen und fördern.

Wir rufen zu Dir: *Herr, erbarme Dich*

# **Kollektenabkündigung 31.10.2010 Kindergottesdienstarbeit in Bayern**

## **Amtlicher Abkündigungstext:**

Kinder sollen als Gemeindeglieder ernst genommen werden und in unserer Kirche Raum finden, der ihren Gaben und Bedürfnissen entsprechend gestaltet ist.

Lebendige Kindergottesdienste, Krabbelgottesdienste, Kinderbibelwochen und eine große Vielfalt anderer Angebote der Kirche mit Kindern prägen das Gesicht unserer Gemeinden und lassen viele Familien neue Zugänge zum christlichen Glauben entdecken.

10.000 ehrenamtlich Mitarbeitende in 1.500 Teams engagieren sich in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern in diesem Bereich. Der Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern fördert deren Arbeit durch Fortbildungen, Einsätze, Beratung, Arbeitshilfen und Zuschussungen.

## **Variante (mit Bezug auf das Spruchkärtchen):**

„Gib deinem Kind die Chance, seine Seele zu entdecken.“ Das kleine Kärtchen [an Ihrem Platz] soll ein Gruß zum Reformationstag sein und hat mit unserer heutigen Kollekte zu tun.

Lebendige Kindergottesdienste geben Kindern Raum, im Glauben zu wachsen und ihn altersgerecht auszudrücken. Eine große Vielfalt von Angeboten mit Kindern prägt das Gesicht unserer Gemeinden und lässt auch uns Erwachsene oft neue Zugänge zum christlichen Glauben entdecken.

Kirche mit Kindern geschieht größtenteils ehrenamtlich. Mit den erbetenen Kollektenmitteln unterstützt der Landesverband für Evang. Kindergottesdienstarbeit in Bayern dieses Engagement z.B. durch Fortbildung, Beratung, Arbeitshilfen und Zuschussungen.

Danke, dass Sie mit Ihrer Kollekte dem Kindergottesdienst eine Chance geben!